Objekt:	Thorshühnchen - Phalaropus fulicarius
Museum:	Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz Reichklarastraße 10 55116 Mainz 06131-122646 naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de
Sammlung:	Zoologische Sammlung
Inventarnummer:	W1993/347-LS und W1993/348-LS

Beschreibung

Beim Thorshühnchen - so könnte man sagen - ist die Welt verkehrt: Das Weibchen hat, verglichen mit dem Männchen, das attraktivere Sommerkleid und wirbt aktiv mit einem aufwändigen Balzflug um den Partner. War das Weibchen erfolgreich ist der Mann schließlich für das Ausführen der Jungvögel verantwortlich. In Europa ist das Thorshühnchen überaus selten: Die nächstgelegenen Brutvorkommen existieren in Grönland, auf Island und auf Spitzbergen. Während der Zugzeit kann man vereinzelt Tiere an der deutschen Nordseeküste beobachten, diese tragen dann jedoch ihr schlichtes, schwarz-weißes Winterkleid. Das Thorshühnchen ist ein Langstreckenzieher. Die Überwinterungsgebiete befinden sich in Südamerika und an der Westküste Afrikas. Das Präparat zeigt ein weibliches (links) und ein männliches Tier (rechts) im Sommerkleid.

Grunddaten

Material/Technik:
Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Schlüter Biologie (Firma)
	wo	

Schlagworte

- Aves
- Langstreckenzieher
- Regenpfeiferartige
- Schnepfenvögel
- Scolopacidae
- Sexualdimorphismus
- Tierpräparat
- Vogel
- Wassertreter (Vögel)